



Mörtelgruppe	B2/50/2 nach EN 13279-1		Zusammensetzung	Trockenmischung bestehend aus Spezialzement, Kalkhydrat und abgestuften, rundkörnigen Kalksand sowie verarbeitungsverbessernden Zusätzen.
Körnung	0 bis 1,0 mm		Eigenschaften	Feuchtigkeitsregulierend, gute maschinelle Verarbeitung, hohe Ergiebigkeit.
Verbrauch	ca. 20 kg/m ² bei 15 mm Putzdicke		Anwendung	<p>Als Grundputz oder einlagiger Filzputz (Reibeputz) für Wände und Decken im Innenbereich.</p> <p>Als einlagiger Filzputz (Reibeputz) oder als Unterputz z.B. für QUARZOLITH Edelputz E301 auf allen gängigen Putzgründen wie Mauer- und Hohlziegel, Hohlblocksteine, Zementsteinen, Holzspan-Mantelsteinen, u.ä. sowie auf Betonuntergründen.</p> <p>QUARZOLITH GZ31 ist geeignet als Unterputz für Wandfliesen und für die Verwendung in Nassräumen bis zu einer Feuchtigkeitsbeanspruchung W3. Bei Flächen mit einer Feuchtigkeitsbeanspruchung ab W4 gemäß ÖNORM B 3692 und B 3407 darf QUARZOLITH GZ31 nicht eingesetzt werden. In diesen Bereichen empfehlen wir die Verwendung von speziellen Bauprodukten aus Kalk-Zement bzw. Zement, z.B. QUARZOLITH KZA50. Gegebenenfalls sind Zusatzmaßnahmen gemäß ÖNORM B 3692 und ÖNORM B 3407, wie z.B. Abdichtungen, auszuführen. Für detaillierte Angaben zur Feuchtigkeitsbeanspruchung siehe ÖNORM B 3407 Anlage B und C sowie DIN 18550-2 Tabelle DE 1.</p>
Druckfestigkeit	≥ 2,5 N/mm ²			
Lieferform	Sack	Silo		
	30 kg	✓	Verarbeitung	<p>QUARZOLITH GZ31 dürfen nur einlagig verarbeitet werden. Die Oberfläche kann verrieben oder geschnitten (gekratzt, ebenflächig zugerichtet) hergestellt werden. Wird QUARZOLITH GZ31 geschnitten hergestellt, dient er als Unterputz für eine zusätzliche Beschichtung (z.B. Oberputz, Spachtelung). Ein Vermengen mit anderen Bauprodukten ist nicht zulässig und kann zu Schäden führen.</p> <p>Die Luft-, Material- und Putzgrund-Temperatur muss während der Verarbeitung und während des Abbindevorganges mind. +5°C betragen. Es ist darauf zu achten, dass während und nach Abschluss der Putzarbeiten für eine ausreichende Belüftung (Stoßbelüftung) gesorgt wird.</p>

Verarbeitung

Eine direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Bei der Verwendung von QUARZOLITH GZ31 als Unterputz ist vor Applizierung des Deckputzes eine Austrocknungszeit von mind. 4 Wochen einzuhalten und gegebenenfalls eine Grundierung aufzutragen. Es dürfen keine zementhaltigen Ansetzbinder verwendet werden. Der Putzauftrag erfolgt mit der Hand o. Putzmaschine. Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser lt. Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen und knollenfrei mischen. Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.

Putzgrund

QUARZOLITH GZ31 darf nur auf Untergründe, welche den Anforderungen gemäß ÖNORM B 3346 oder DIN 18550 entsprechen, appliziert werden. Der Untergrund muss trocken, ebenflächig, tragfähig und fest, saugfähig, frostfrei, ausreichend rau sowie frei von Ausblühungen, Verunreinigungen und Trennmitteln wie z.B. Schalöl sein. Betonflächen mit einer Restfeuchtigkeit von mehr als 4,0 Masse-% dürfen nicht verputzt werden. Die Untergrundprüfung hat gemäß ÖNORM B 3346 bzw. DIN 18550 zu erfolgen. Für die Ebenflächigkeit des Putzgrundes ist die ÖNORM DIN 18202 heranzuziehen. Bei kritischen Untergründen sind die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten bzw. sind entsprechende Putzträger herzustellen. Auf Betonflächen ist unbedingt eine Haftbrücke (z.B. QUARZOLITH Betohaft) zu verwenden. Stark oder unterschiedlich saugende Untergründe sind mit QUARZOLITH Aufbrennsperre vorzubehandeln (Standzeit 12 bis 24 Stunden).

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. 3 bis 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit zu schützen.

Besondere Hinweise

Für die Verarbeitung von Bauprodukten sind die einschlägigen europ. Normen sowie die nat. Ergänzungen zu beachten. Für das Verputzen von GZ31 sind insbesondere die EN 13914 Teil 1 u. 2, ÖNORM B3346, ÖNORM B2210, die Verarbeitungsrichtlinie 6 der ÖAP, ÖNORM DIN18202, DIN18550.

Sicherheitshinweise

Enthält Kalkhydrat. Xi reizend. Haut und Augen schützen. Für detaillierte Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.